

Ein „Kind der Sing- und Spielschar“ übernimmt den Dirigentenstab

Osterarbeitswoche und Dirigentenwechsel

Gut besucht und wie immer mit einem vollen Programm fand in der Zeit vom 13. bis 21. April die Osterarbeitswoche in Mondsee/Österreich statt. Die Schwerpunkte der Arbeit lagen in der Einstudierung der Lieder und Tänze für den Sudetendeutschen Tag 2003, der weiteren Vorbereitung der Sommerreise nach Ungarn und in ersten Überlegungen zum 50-jährigen Jubiläum der Gruppe im Jahr 2004 beim Heimattag in Göppingen. Auch unser „Häuptling“ Obmann Gerhard Müller überzeugte sich, wie fast bei jeder Arbeitswoche, vom Fortschritt der einzelnen Programmpunkte und stand zu einem Arbeitsgespräch zur Verfügung.

Gut vorbereitet vollzog sich in der Arbeitswoche nun offiziell der seit längerer Zeit schon geplante Dirigentenwechsel. Die musikalische Leitung geht von Manfred Hiebel an Maria Etschmann über. Der Musikpädagoge aus Waldstetten gibt aus beruflichen Gründen, nachdem er dem Chor über 26 Jahre vorstand, den Dirigentenstab in jüngere Hände. Hiebel, der dem Chor als Sänger und als musikalische Begleitung erhalten bleibt, gelang es über ein Vierteljahrhundert hinweg mit seinen ausgezeichneten musikalischen und menschlichen Qualitäten den Chor zu prägen und in seinem Leistungsstand stetig voranzubringen.

Dank der Leistung von Manfred Hiebel ist die Schönhengster Sing- und Spielschar zu einer viel beachteten, anerkannten, festen und verlässlichen Größe auf hohem Niveau gewachsen und gereift. Verantwortungsbe-

wußt, wie man ihn kennt, hat er den Wechsel seit langem vorbereitet und in Maria Etschmann, die seit einigen Jahren schon als Vize-dirigentin fungierte, eine kompetente und sehr engagierte Nachfolgerin gefunden. Als „Eigengewächs“ und von der Gruppe im hohen Maße anerkannt wird die junge Österreicherin und „Kind der Spielschar“ den reibungslosen Übergang in eine neue Ära garantieren.

Die gesamte Gruppe bedankt sich auch auf diesem Wege bei Manfred Hiebel und wünscht Maria Etschmann, daß sie mit „ihrer“ Spielschar viele erfolgreiche Auftritte feiern kann.

50. Geburtstag Joka Müller

Hoch her ging es am 2. Maiwochenende in der Landskroner Straße in Rosendahl-Osterwick. Es hatte sich rumgesprochen, daß Joka Müller (ein Jahr vor „seiner“ Spielschar) seinen 50. Geburtstag feierte und so war die Spielschar fast vollzählig aus allen Teilen Deutschlands und Österreichs angereist, um sich in die riesige Gratulantenschar einzureihen. Die legendären Feiern in seiner Heimat im Münsterland sind seit vielen Jahren unter den Spielschärlern ein offenes Geheimnis und so wurde auch diesmal keiner enttäuscht. Zünftig und wie es sich gehört bis in die frühen Morgenstunden wurde der runde Geburtstag unseres Sprechers und Gesamtleiters gefeiert. Wer weiß, wie sehr der Grundschulrektor aus Osterwick mit der Spielschar verbunden ist, kann sich vorstellen welche Freude wir ihm mit unseren Liedern, einem Musicalausschnitt und den vor-

getragenen Sketchen gemacht haben. Joka, der seit 36 Jahren bereits der Gruppe angehört, ist unzweifelhaft der Motor und gleichzeitig die große verbindende Klammer der Schönhengster Sing- und Spielschar. Nach dem nahen „Aus“ für die Gruppe Anfang der 70er-Jahre war er maßgeblich am Neubeginn beteiligt. Früh übernahm er Verantwortung und steht der Spielschar bereits seit 26 Jahren als Sprecher vor. Mit seinem unermüdlichen und zuverlässigen Engagement, gepaart mit großem Herz und seiner offenen und ehrlichen Art, schafft er es immer wieder Probleme zu lösen und alle zu motivieren.

Sein vorbildlicher Einsatz wird von seiner Frau Elisabeth und den beiden Kindern, auch Spielscharmitglieder, stets unterstützt. Auch von hier aus nochmals alles Gute zum Geburtstag und vielen Dank für deine langjährige Arbeit für und mit uns, lieber Joka!

Teilnahme am Sudetendeutschen Tag in Augsburg

Früher regelmäßig und nunmehr alle zwei Jahre wird die Schönhengster Sing- und Spielschar zur Mitgestaltung des Sudetendeutschen Tages eingeladen. In diesem Jahr in Augsburg waren wir mit nahezu 50 Teilnehmern mit Abstand die größte aller mitwirkenden Gruppen. Immer wieder positiv fallen wir durch den großen Anteil von Kindern und Jugendlichen als Zeichen guter Nachwuchsarbeit in unserer Truppe auf. Beim großen Volkstumsabend am Samstag in der Schwabenhalle konnten wir großen Beifall ernten und die offizielle Feuertaufe unse-

*Die Spielschar beim Festgottesdienst
am Sudetendeutschen Tag 2003 in Augsburg.*



rer neuen Dirigentin Maria Etschmann, obgleich man vergaß sie anzusagen, war ein gelungener Erfolg. Auch wurden wir wieder gebeten den großen Festgottesdienst vor der Hauptkundgebung am Pfingstsonntag, ebenfalls in der voll besetzten Schwabenhalle, musikalisch zu umrahmen und das Messopfer einzusammeln. Natürlich waren wir auch beim traditionellen Trachteneinzug dabei und der Zufall wollte es, daß der Schirmherr und bayerische Ministerpräsident Stoiber und seine Frau mit uns einzogen.

In der Schönhengster Halle brachten wir mittags unseren Landsleuten einige Lieder spontan zu Gehör. Alles in allem zwar ein anstrengendes Wochenende, aber auch ein sehr erfolgreiches, weil wir viel Lob und gute Kritiken erhielten. Wir denken, daß wir den Schönhengstgau wieder einmal viel beachtet und gut repräsentieren konnten. *Ossy Schmitz*

Judith Maria Etschmann bestimmt künftig den „guten Ton“



Persönliche Angaben:

Name: Judith Maria Etschmann
Geburtsdaten: Innsbruck, 10. November 1977
Wohnort: A-1210 Wien, Skrapstr. 24/19/7,
Tel. +43/1/2926228 oder 0699/10004167

Beruf: Tanzpädagogin

Ausbildungsweg:

1984 - 1988: Volksschule Rum/Innsbruck
1988 - 1992: Bundesrealgymnasium Reithmannstraße / IBK
1992 - 1994: BORG für Studierende der Musik mit Hauptfach Violine am Konservatorium IBK (Abschluß 6. Klasse Musikgymnasium)
1994/95: musikalisches BORG Volders/Tirol
1995 - 1997: 2 Jahre Schauspielausbildung, Franz-Schubert-Konservatorium Wien
Herbst 2002: Weiterbildung für modernen Tanz und Tanzpädagogik am Labancenter London

Berufliche Praxis:

1998 - 2001: Kurse für Kinderballett, kreativen Kindertanz, Jazztanz und modernen Tanz für Erwachsene an diversen VHS

2001 - 2002: Kurse im Kibitz (Kinderzentrum im 7. Wiener Gemeindebezirk) für kreativen Kindertanz; Kurse an der VHS Floridsdorf für Erwachsene im Bereich modernes Tanztraining, Musicals, Tanzimprovisation.

Projekte:

Workshops für kreativen Kindertanz in Brixen und Kastelruth/Südtirol im Rahmen eines Musikprojekts für die Mittelschule:

Choreographisches Projekt innerhalb des Studiums: Erarbeiten einer eigenen Choreographie mit professionellen Tänzer/Innen.

Musikalische Bildung:

Instrumente: Violine, Piano, Blockflöte, Schlagwerk - Privater Gesangsunterricht in Innsbruck und Wien - Allgemeine Musiklehre und Instrumentenkunde am Musikgymnasium Innsbruck - Chormitglied im Musikgymnasiumschor IBK, Chorus sine Nomine unter Leitung Johannes Hiemetzberger in Wien, diverse Kirchenchöre - Leitung eines Chores innerhalb eines Schulprojekts.

Wo treffen sich unsere Landsleute

- Hohenstädter in Frankfurt/Main, Haus des Ostens, Porthstr. 10, jeweils 14 Uhr: 13.9.
Hohenstädter in München, Haus des Deutschen Ostens, Am Lilienberg 5, 81669 München, jeweils 14 Uhr in Zimmer 216: 27.9., 6.12.
Landskroner in Fulda: Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr, Café Prüfer, Dr.-Dietz-Straße.
Landskroner Heimatrunde in Kaufbeuren: Jeden 1. Samstag im Monat, 15 Uhr, Hotel „Hasen“.
Landskroner aus Nürnberg u. Umgebung: Jeden letzten Dienstag im Monat ab 15 Uhr im „Tucherbräu“ gegenüber dem Opernhaus.
Laubendorfer Tischrunde: Jeden 1. Samstag im Monat, ab 14 Uhr, Schwarzenbruck, Gasthaus Hubertus.
Österr. Landsmannschaft Landskron und Adlergebirge. Jeden 1. Dienstag eines Monats, 16 Uhr, Neubaugürtel 33, A-1150 Wien, Gasthaus Diem.
Schönbrunner Stammtisch, jeden 2. Samstag/Monat, Schwarzenbruck, Gaststätte Spangler, ab 19 Uhr.
Schönhengster Runde Etlingen am 2. Dienstag im Monat, Seniorenzentrum Etlingen ab 14 Uhr.
Schönhengster Teutotreff, jeden 3. Samstag im Waldgasthaus Hesselstal bei Halle/Westf., Winterzeit 14 Uhr; Sommerzeit 15 Uhr, außer der Ferienzeit.
Triebendorfer in und um München, Haus des Deutschen Ostens, Am Lilienberg 5, 81669 München, Zimmer Nr. 101 (unter Vorbehalt), jeweils von 14 bis 18 Uhr: 13.9., 6.12.
Trübau in Wien: Jeden 3. Donnerstag eines Monats, außer Juli/August, ab 16 Uhr, Restaurant Ebner, Neubaugürtel 33, A-1150 Wien.
Zwittau in und um Gießen und Landsleute aus dem Kreis Mähr. Trübau, Dach-Café, Ludwigsplatz 11, 35390 Gießen, jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr.
Heimatgruppe Zwittau, Mährisch Trübau, Landskron in München im Haus des Deutschen Ostens, Am Lilienberg 5, 14 bis 18 Uhr: 13.9., 25.10., 14.11., 20.12.
Zwittau in Wien, jeden 4. Freitag eines Monats - außer Juli, August und September - ab 16 Uhr, Restaurant Ebner, Neubaugürtel 33, A-1150 Wien.
Zwittau in Esslingen, Kanu-Restaurant, ab 14.30 Uhr: 12.12.
29.-31.8. Altstädter, Dittersdorfer u. Rehsdorfer Kirchspieltreffen, Bad Kissingen, „Heiligenhof“.
29.-31.8. Rothmühler Heimattage in Oestrich-Winkel.
30.8. Reichenauer Treffen in Kornwestheim, Stadion-Gaststätte, ab 9 Uhr.
5.-7.9. Lußdorfer Ortstreffen im „Heiligenhof“ in Bad Kissingen.
6./7.9. Rudelsdorfer im Hotelgasthof Huberwirt in Eching Kreis Freising.
6./7.9. Bohnauer Treffen in Dienstedt.
13.9. Ketzelsdorfer und Schönhengster in Zscherndorf/Bitterfeld, Gaststätte Deutsches Haus.
13./14.9. Blossdorfer Treffen in Hagenau.
13./14.9. Laubendorfer Heimattreffen in Schwarzenbruck.
13./14.9. Ortstreffen der Porstendorfer und Uttigdorfer in Staufenberg.
13./14.9. Stangendorfer Kirmes in der Patengemeinde Kirchheim/Neckar, alte Turnhalle.
14.9. Treffen der Dorfgemeinschaft Briesen/Schneckenendorf/Schlettar in Asperg bei Ludwigsburg, nach dem Gottesdienst und Totengedenken Treffen im Landgasthof „Lamm“ ab ca. 12 Uhr.
14.9. Nikler Treffen in Lorch, Gasthof zur Post.
20./21.9. Rausensteiner und Karlsbrunner Heimattreffen in Oberasbach, Ortsteil Unterasbach, Frühlingsstr. 2, Gaststätte Volksgarten.
21.9. Krönauer Treffen im Gasthaus/Hotel „Bäuerle“, Bahnhofstraße, Kornwestheim.
27./28.9. Zwittau Heimattage in Esslingen mit den Lotschnauern.
26.-29.9. Deutsch-Tschechische Kulturtage in Mährisch-Trübau und Landskron.
3.10. Rothmühler in Marktberdorf, Gasthaus Burger.
12.10. Rothmühler in Stuttgart-Zuffenhausen, Ludwigsburger Str. 109, Restaurant „Sonne“.